

NÖ Abfallwirtschaftsplan

Fortschreibung 2016 – 2021

1. Akteursgespräch

DI Elisabeth Punesch
Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft
17. September 2015



Fortschreibung des NÖ AWP 2016-21

Vorgangsweise:

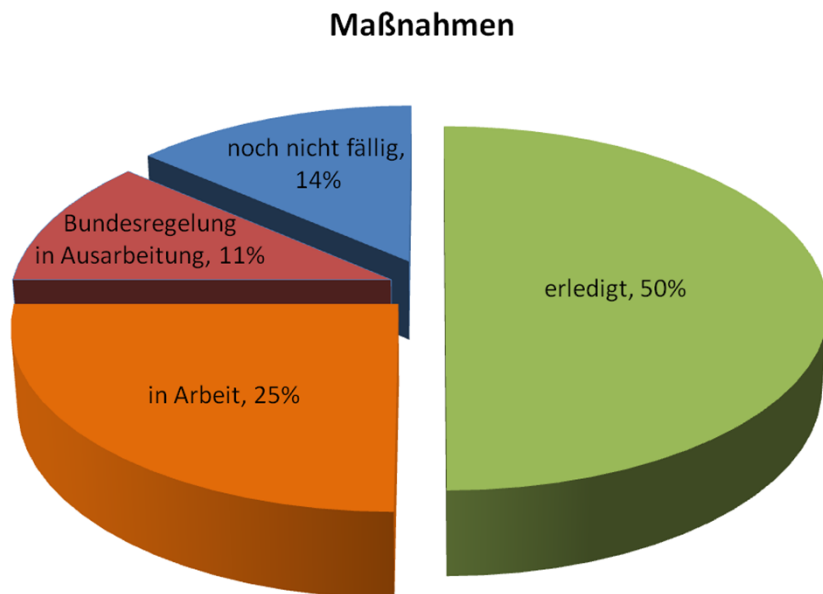
- **Evaluierung der Umsetzung des aktuellen AWP**
- **Landesabfallwirtschaftspläne der anderen Bundesländer**
- **Einbindung der AkteurInnen in den Planungsprozess**
- **Maßnahmen 2016-2021**
- **Aktualisierung und Fortschreibung der abfallspezifischen Planungen gemäß aktuellen Entwicklungen in der Abfallwirtschaft**
- **Fertigstellung: Ende 2015**



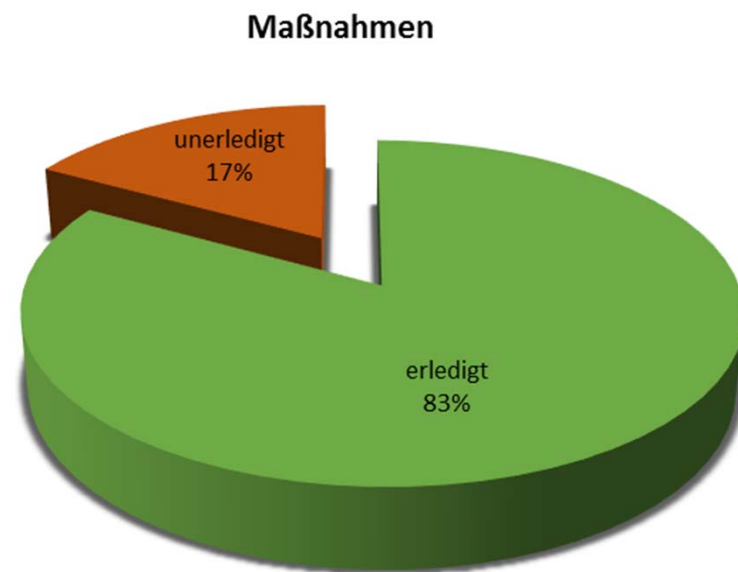
Evaluierung des AWP 2010-2015

Maßnahmenevaluierung, Erfüllungsgrad gemäß AWP 2010



Halbzeitbewertung (2013)



aktuell (2015)






Auszüge der aktuellen Evaluierung

Kapitel	Maßnahme/ Untermaßnahme	Stand der Umsetzung/ Erreichungsgrad	
Restmüll	Restmüllanalyse, Stoffstromanalyse (MVA)	<ul style="list-style-type: none"> • NÖ Restmüllanalyse 2010/2011 • Schadstoffbezogene Restmüllanalyse auf der MVA Dürnrohr 2012 • Produkt- und fraktionsbezogene Stoffflüsse von Wert-, Schad- und Problemstoffen im NÖ Restmüll, Bericht für das Jahr 2012 (2014) • Wertstoffpotentiale im Restmüll - ökologische und ökonomische Betrachtung (2015) 	
	Evaluierung unterschiedlicher Kunststoffsammlsysteme NÖ	<ul style="list-style-type: none"> • NÖ Restmüllanalyse 2010/2011: Erfassungsgrad für LVP in den angebotenen LVP-Sammelsystem: - Kunststoff- und Verbundverpackungen: 61% (Leichtfraktion) - Plastikflaschen: 72% (Plastikflaschensammlung) 88% (inkl. Metallverpackungssammlung) • Gesamt-Kunststofftonne in NÖ - wertstoffliche, ökologische und ökonomische Bewertung 	

Auszüge der aktuellen Evaluierung

Kapitel	Maßnahme/ Untermaßnahme	Stand der Umsetzung/ Erreichungsgrad
Restmüll	Förderung der Umsetzung von Mindeststandards	<ul style="list-style-type: none"> • Propagierung Umstellung von Sack- auf Behältersammlung in den Verbänden St.Pölten Land und Neunkirchen • Abfallwirtschaftsförderung "flächendeckende Einführung von Altstoffsammelzentren" 
	Aufklärung und Information betreffend Lebensmittel im Abfall Mehr-Jahresplanungen zur gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Aufklärungskampagne und Aktionstage "Lebensmittel im Abfall" • Kochwettbewerb "Restlchallenge" 2011 und 2012 • Schulwettbewerb „Kreativspots gegen Lebensmittelabfälle“ • Kinderbuch „Die lange Reise des Roggenkorns Roger“ • Frischhaltesackerl aus Biokunststoff (Direktvermarkter) • Schulprojekt Vermeidung von Lebensmittelabfällen (www.appetit.cc) • Die NÖ Lebensmittelprofis 

Auszüge der aktuellen Evaluierung

Kapitel	Maßnahme/ Untermaßnahme	Stand der Umsetzung/ Erreichungsgrad	
Sammlung und Abfallbe- wirtschaftung	Einführung von Mindeststandards fördern	beschlossene Mindeststandards vom NÖ AWW gemeinsam mit dem Amt der NÖ Landesregierung	
	„Von den Besten lernen“ laufender Verbesserungsprozess	"CAF-Zertifizierung" (Common Assessment Framework) für niederösterreichische Umweltverbände: Qualitätsmanagementsystem; 2014 vier Umweltverbände (Baden, Hollabrunn, Krems, Schwechat) mit dem CAF- Gütesiegel ausgezeichnet	
	Einführung eines einheitlichen Kontenplans und einer Kostenrechnung	keine Umsetzung, Maßnahme wird auf der CAF- Zertifizierung aufbauen und in der kommenden AWP- Periode weiterverfolgt	

Aufbau des NÖ AWP 2016

Abfallwirtschaftliche Ziele

- **Schwerpunkte**
- **Messbarkeit**

Abfallspezifische Planungen

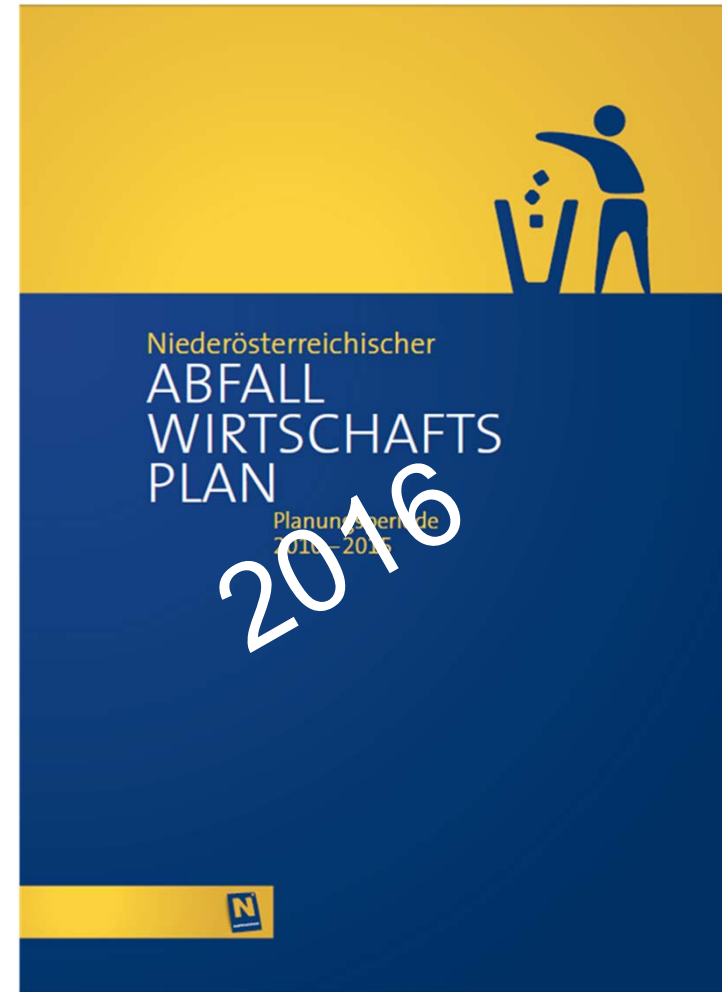
- **Nicht gefährliche Abfälle**
- **Gefährliche Abfälle**
- **Abfälle aus Industrie und Gewerbe**

Interkommunale Zusammenarbeit in der NÖ Abfallwirtschaft

- **Optimierung der kommunalen AW**
- **Öffentlichkeitsarbeit**

Ziele und Erfüllungsgrad gem. AWP 2010

Maßnahmen 2016-2021



Zielkategorien des NÖ AWP 2016

Darstellung der abfallwirtschaftlichen Zielsetzungen für die Planungsperiode 2016-2021 in 3 Zielkategorien

sinnvoll NÜTZEN

Abfallvermeidung und Ressourcenschonung

sorgsam SCHÜTZEN

Verringerung nachteiliger Auswirkungen
Erreichung der NÖ Klimaschutzziele

modern GESTALTEN

Wirkungsvolle kommunale Abfallbewirtschaftung



Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

Stoffstrom- indikatoren

Messbarkeit
abfallwirtschaftlicher
Ziele aus stoffstromwirt-
schaftlicher Sicht

- Schließung Datenlücken Indikatoren
- Integration von Indikatoren in den AWP und in die jährlichen Abfallwirtschaftsberichte

Restmüll

Aufrechterhaltung/
Erhöhung der Sammel-
und Trenndisziplin

- Sensibilisierung/Informationskampagne/Rücknahmeinfrastruktur
- Fortsetzung des Schwerpunktes "Vermeidung von Lebensmittelabfällen"

Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

Sperrmüll

Wertstoffe Holz und Metall aus dem Sperrmüll gewinnen

- Sperrmüllanalyse
- Wiederverwendungspotential
- Umstellung auf Bringsystem in Kombination mit Abholung auf Anfrage forcieren

Biogene Abfälle

Optimierte Sammelsysteme und –infrastruktur, möglichst geringe Schadstoffgehalte in Komposten

- Studie Hausgartenkompostierung
- Umsetzung "Konzept zur Optimierung der Sammlung und Behandlung biogener Abfälle"

Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

**Kunststoff-
abfälle**

Sammeln von Material
für ein hochwertiges
Recycling

Stoffliche Zusammensetzung der
Kunststoffabfälle

Altmetalle

Sammelsysteme
überprüfen

Evaluierung der Ursachen für regional
unterschiedliche Sammelmengen und
eventuell Anpassung der
Sammelsysteme

Altpapier

Sammeln von Material
für ein hochwertiges
Recycling

Auswertung von Daten zu
Schadstoffgehalten in Altpapier



Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

Elektroaltgeräte

Wiederverwendung
(Re-Use) fördern

- Reparaturleistungen und -betriebe sollen in die Plattform "sogutwieNeu" integriert werden
- Kampagne zu Re-Use und Abfallvermeidung

Baurestmassen

Rahmenbedingungen für den Einsatz von Recyclingbaustoffen schaffen

Forcierung einer Quote zum Einsatz von Recyclingbaustoffen bei öffentlichen Bauvorhaben des Landes

Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

Deponierung

Gezielter Deponierückbau zur Wertstoffgewinnung

Konzept zum Deponierückbau in NÖ -
-> Handlungsempfehlungen aus der EU-Studie "landfill mining"

Öffentlichkeitsarbeit

Große, landesweite Kampagnen zur Information und Bewusstseinsbildung

- Wir halten NÖ sauber
- Antilittering "Fahrschule"
- Lebensmittelabfallvermeidung
- Wert- und Schadstoffe aus dem Restmüll
- Kampagne "Plastik Sackerl"
- Re-Use Plattform
- Sauberhafte Feste

Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

**Industrie & Gewerbe
(Betriebliche Abfälle)**

Verbesserung der Datenlage bei den betriebsspezifischen Abfällen

neue Förderschiene "Stoffbuchhaltung und Stoffstromanalyse in Unternehmen"

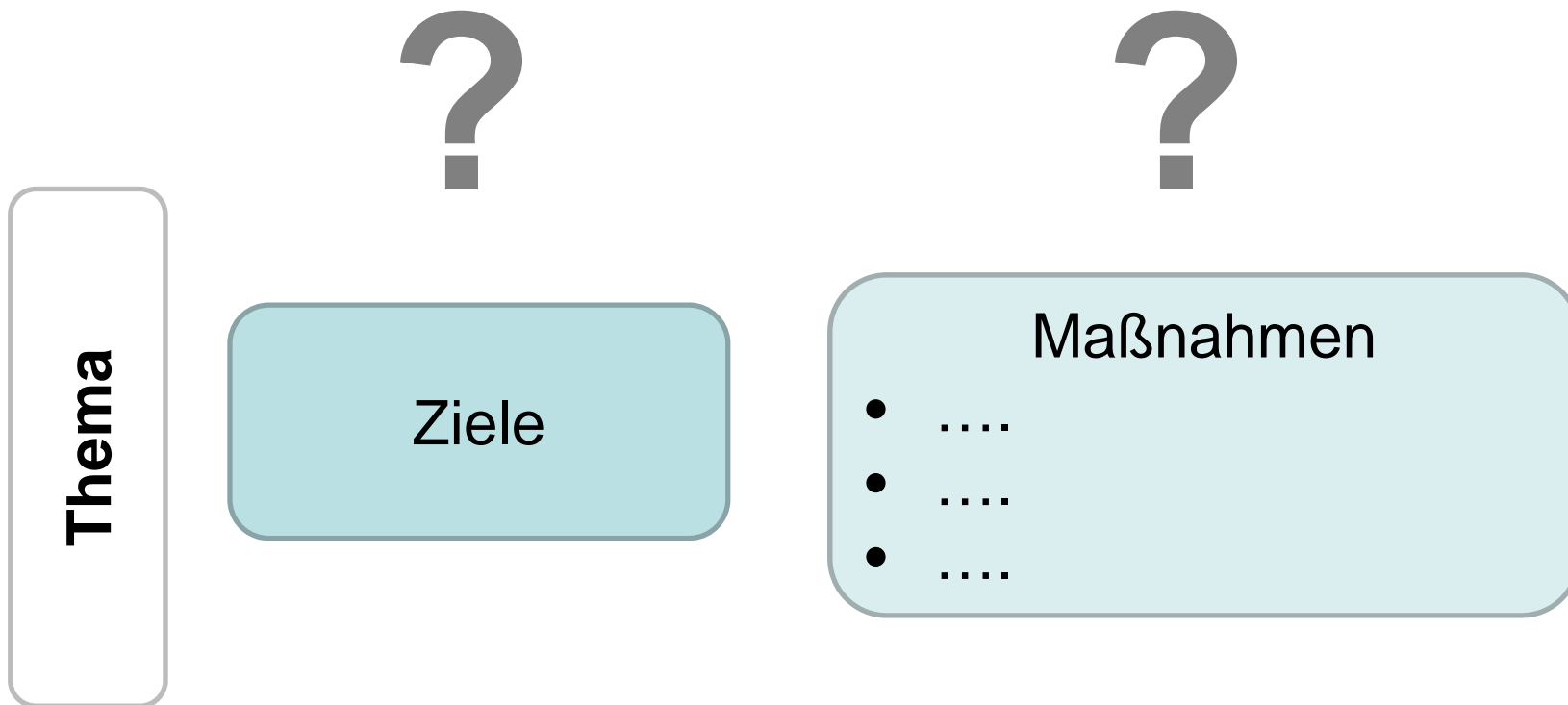
Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21

Abfallsammlung, -bewirtschaftung und interkommunale Zusammenarbeit

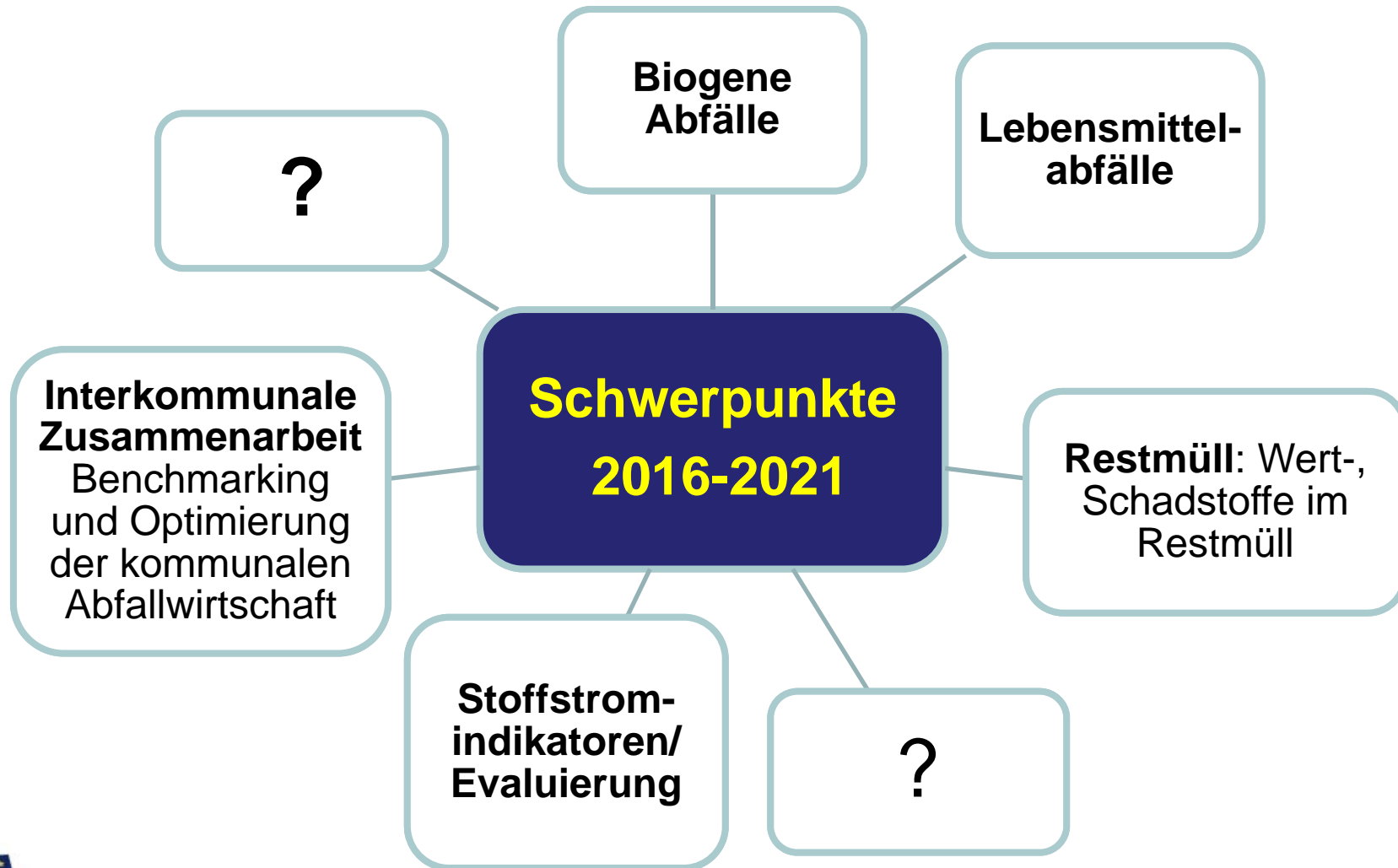
Optimierung der kommunalen Abfallwirtschaft

- CAF-Zertifizierungen forcieren
- Einführung eines einheitlichen Kontenplans und einer Kostenrechnung
- Leistungsgebühren anpassen
- Optimierung der Benutzerfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Gestaltung von Sammelbehältern
- Erstellung eines Zukunftskonzepts für ASZ zur Weiterentwicklung als regionale Stoffstrommanagement-Zentren

Ziele und Maßnahmen für die Planungsperiode 2016-21



Schwerpunkte für die Planungsperiode 2016-21



**Bringen Sie Ihre Erfahrungen, Ideen,
Anregungen und Vorschläge ein!**

WIR HABEN NOCH VIEL VOR.





DI Elisabeth Punesch
Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft

A-3109 St. Pölten, Landhausplatz 1
Tel. +43 2742 9005 15336, Fax +43 2742 9005 14350
www.noel.gv.at, post.ru3@noel.gv.at

